



Klaus Ernst

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellvertretender Vorsitzender der Bundestagsfraktion DIE LINKE
Sprecher der Landesgruppe Bayern

Klaus Ernst, MdB · Platz der Republik 1 · 11011 Berlin

Berliner Büro

Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Jakob-Kaiser-Haus, Raum E.842

☎ (030) 227 – 70 367

📠 (030) 227 – 76 466

✉ klaus.ernst@bundestag.de

Wahlkreisbüro Schweinfurt

Hadergasse 11, 97421 Schweinfurt

☎ (09721) 73098 – 11

📠 (09721) 73098 – 12

✉ klaus.ernst@wk.bundestag.de

Homepage

🌐 www.klaus-ernst-mdb.de

An die Kolleginnen und Kollegen der Siemens IT Solutions

Berlin, 23.03.2010

Grußworte an die Betriebsversammlung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Ich sende Euch auf diesem Wege meine besten Wünsche und meine Solidarität für Euren Kampf um den Erhalt von Arbeitsplätzen und die Gestaltung von Zukunftsperspektiven bei Siemens IT Solutions.

Das Verwirrspiel, das die Siemens AG mit den Beschäftigten bei SIS treibt, ist beispielhaft für ein Geschäftsmodell, in dem seit Jahren nur noch der kurzfristige Profit zählt. Dabei zeigt sich immer deutlicher, dass der Profit als Steuerungsinstrument für unsere Wirtschaft und Gesellschaft versagt hat. Der Mensch ist aus dem Fokus geraten und ist in dieser Logik nur noch ein Kostenfaktor. Betriebsräte und Gewerkschaften werden immer ungenierter in ihrer Arbeit blockiert.

Versagen und Inkompetenz auf Management-Ebene sollen wieder einmal auf die Beschäftigten abgewälzt werden, indem nach Zugeständnissen und Entlassungen gerufen wird. 2.000 Arbeitsplätze – davon knapp 1.000 in der Region - sind bedroht.

Immer dort, wo Beschäftigte betrogen und hintergangen werden sollen, wo Arbeitnehmervertretungen missachtet und ignoriert werden, ist Protest angebracht und notwendig. Als Gewerkschafter und als Bundestagsabgeordneter kämpfe ich für eine Stärkung von Betriebsräten und Gewerkschaften – im Gegensatz zum Management sind die Beschäftigten an einer langfristigen und stabilen Strategie im Unternehmen interessiert und wären damit oftmals auch die besseren Manager. Deswegen fordern wir als LINKE, dass die Interessen der Beschäftigten über mehr Mitbestimmungs- und Vetorechte der Arbeitnehmervertreter in den Aufsichtsräten durchgesetzt werden können.

Wenn ich euch bei eurem Ziel – die Arbeitsplätze zu erhalten – irgendwie unterstützen kann, dann lasst es mich wissen. In diesem Sinne wünsche ich Euch eine erfolgreiche Betriebsversammlung.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Ernst, MdB